

Termine im November:

Turnen:

- 10. 11.: Charlottenburg 58 — TSV Staaken — VfL Tegel in Charlottenburg
- 11. 11.: Pellkartoffel und Heringsturnfahrt aller Abteilungen
- 17. 11.: VfL Tegel — Pankow — Cottbus in Pankow
- 24. 11.: Schauturnen der Turnabteilung

Verein

für

Leibesübungen

Tegel 1891 e. V.



Oktober 1956

10

## Trauer um Walter Kolb

In den frühen Morgenstunden des 20. Sept. 56 erlag Frankfurts Oberbürgermeister Dr. h. c. Walter Kolb, der 1. Vorsitzende des Deutschen Turner-Bundes, im Alter von 54 Jahren einem Herzschlag. Mit den deutschen Turnern, um die sich Dr. Walter Kolb in den acht Jahren seiner Tätigkeit als 1. Vorsitzender des DTB unvergängliche Verdienste erwarb, betrauert der gesamte deutsche Sport den Verlust eines Mannes, der über den Kreis der Turnbewegung hinaus vielen anderen Sportarten seine Freundschaft und Förderung angedeihen ließ.

Zu Dr. Kolbs größten Verdiensten um das deutsche Turnen gehört die Tatsache, daß er eine

Einigung zwischen den früher getrennten Turnverbänden der Deutschen Turnerschaft und des Arbeiter-Turn- und Sportbundes zustande brachte. Im Frühjahr 1950 war es seiner persönlichen Kraft zu danken, daß die Widerstände der Alliierten Hohen Kommission gegen die Gründung des Deutschen Turner-Bundes aus dem Wege geräumt werden konnten.

Der deutsche Sport wird Walter Kolb als den unermüdlichen Vorsitzenden seiner Turner, den tatkräftigen Bauherrn zerstörter Sportanlagen und als verständnisvollen Menschen in bester Erinnerung behalten.

### Turnabteilung

Wehmütig und etwas traurig müssen wir in diesen Tagen immer wieder feststellen — der Sommer geht leider seinem Ende entgegen. Darüber lassen auch die noch einmal durchwärmenden Sonnenstrahlen nicht hinwegtäuschen, die Tage werden kürzer und die Schatten immer länger. Haben wir nun auch alles erreicht, was wir uns zu Beginn des Sommerhalbjahres vorgenommen hatten, in Hinsicht auf das Weiterkommen im Turnen, der Leichtathletik sowie in der Betreuung unserer Jugend auf dem Sportplatz? Ich glaube, da sind viele und recht bedenkliche Lücken offen geblieben. Diese zu schließen sollte unbedingt bald eine unserer vornehmlichsten Aufgaben sein.

### Kurzer Rückblick

#### auf gewesene Veranstaltungen

I. Bei den Landes-Mehrkampfmeisterschaften im Lichterfelder Stadion konnten wir mit

den erzielten Ergebnissen recht zufrieden sein. So wurde Heinz Baumann im Deutschen 12-Kampf (Landeskl.) mit 92.65 Pkt. 1. Sieger. Dietrich Haselen erreichte im leichtathletischen Sechskampf 479 Pkt. und wurde 2. Sieger. Er erkämpfte sich damit zum 2. Male die Berechtigung als Vertreter Berlins an den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften teilzunehmen, die in diesem Jahre in Minden/Westf. stattfanden. Die Konkurrenz war sehr stark. Leider hinderte ihn eine leichte fiebrige Erkrankung sich im Wettkampf voll einsetzen zu können. Sein Abschneiden war trotzdem beachtenswert. Der Verein dankt Euch beiden für Euren Einsatz.

II. Unser Abturnen hatte trotz idealem Wetter doch leider nicht die Resonanz bei den Mitgliedern gefunden, die wir uns erhofft hatten. Hier sei festgestellt, daß man in allen Beziehungen wohl etwas reichlich träge geworden ist. Sei es von Seiten der Leitung, wie auch von den Mitgliedern selbst. Hier in Zu-

Schonung und gute Laune  
durch Kleidung von

Berliner Str. 4

*Schulz & Co*

Herrenmoden • Damenmoden

Ruf: 45 82 93



Gepflegte  
Weine — Spirituosen  
gut sortiert  
Zigarren erster Firmen

**W. MÜNCH**

Gorkistraße am Wochenmarkt  
Lieferung frei Haus  
Ruf: 45 88 87

kunft Abhilfe zu schaffen ist eine unbedingte Notwendigkeit, wenn wir in der Turnabteilung weiterkommen und nicht einschlafen wollen.

Ich glaube es wurde aber trotzdem der Beweis erbracht, daß es unserem Verein möglich ist mit seinen verschiedenen Abteilungen unseren schönen Sportplatz recht rege zu bevölkern. Damit das auch im Kommen an den einzelnen Übungsabenden so sein möge, ist das eine Aufgabe, die im Winterhalbjahr beizeiten gut und gründlich zu überlegen und vorzubereiten wäre. Es könnte viel mehr erreicht werden wenn auch die anderen Abteilungsleiter etwas mehr Interesse zeigen würden. Die Ergebnisse unseres Abturnens bringt der Hauptsportwart unter „Abturnen“.

#### Nun die Vorschau

Vorweg sei gesagt, daß im Herbst und anschließendem Winterhalbjahr sehr viel gearbeitet werden muß, um das Programm, das durchgeführt werden soll, auch zu bewältigen. Wir erwarten daher eine aktivere und bessere Mitarbeit aller Beteiligten, sei es von Seiten der Wettkämpfer und Wettkämpferinnen wie auch von den Turnwarten und speziell von unseren Vorturnern.

In der letzten Turnausschußsitzung vom 20. September 56 wurden folgende vereins-eigene Termine festgelegt:

III. **Vergleichskampf im Turnen der Männer** am Sonnabend, dem 10. November in Charlottenburg, Turnhalle Sybelstraße

**TSV Staaken - VfL Tegel - Charlottenbg. 1858**  
Beginn 18.30 Uhr (Nähe Stuttgarter Platz). Geturnt wird ein Sechskampf in der Oberstufe mit Kürübungen am Barren, Bodenturnen, Pferdseit, Pferdsprung, Ringe, Reck. Schlachtenbummler können sich bei Tbr. Bethke melden.

## Kurbad Tegel

*Im Dienste Ihrer Gesundheit*

Sauna — Massagen — Bäder

nur staatl. gepr. Personal

durchgehend geöffnet

(donnerstags geschlossen)

Alt-Tegel 19

Ruf: 45 91 27

Ferner wurde beschlossen der Einladung der SG. Pankow-Schönhausen Folge zu leisten und mit einer Männer- und Frauen-Mannschaft am Sonnabend, dem 17. November in Pankow an einem weiteren Treffen gegen Pankow und Cottbus teilzunehmen. Gerätefolge, Austragungsort und Zeitpunkt werden noch bekannt gegeben.

**Schau- und Werbeveranstaltung der gesamten Turnabteilung** am Sonnabend, dem 24. November in der Turnhalle der Humboldtschule. Hierfür wird ein Sonderarbeitsausschuß einberufen werden, der für die Vorbereitungen und Durchführung dieser wichtigen Veranstaltung gerade steht.

#### Warum Werbeturnen?

Wir tun es nicht, damit dem Verein durch Neuaufnahmen etwas mehr Geld in die Kasse fließt, nein, einzig allein aus der Notwendigkeit heraus mit ein Baustein zu sein, um die Volksgesundheit zu erhalten. Man bedenke: Nur etwa 5% aller Deutschen betreiben aktiv Sport und sind Mitglied eines Sportvereins. Mehr als 20% betreiben „Zuschauer-Sport“, und mehr als 50% lesen in Zeitungen und Heften den Sportteil, nehmen also nur passiv am Sportgeschehen teil. Ist das nicht ein ungesundes, ja ein erschreckendes Zeichen?

Darum verschließt Euch nicht, wenn wir Euch zur Mitarbeit aufrufen. Hans Quade  
Pressewart d. Turnabteilung

#### Termine im BTB

Mannschafts-(Runden)-Kämpfe im Geräte-turnen 1956/57. Durchführung in zwei Veranstaltungen, Sporthalle Schöneberg, am 3. November und 15. Dezember 56 von 19—22 Uhr. Wie weit bis jetzt bekannt ist, wollen wir uns mit je einer Mannschaft von vier Turnern in der Ober-, Mittel- und Unterstufe beteiligen.

## Textil Merbach

führt die gern gekauften **Hudson**-Damenstrümpfe

*Ein Versuch überzeugt auch Sie*

**Brunowstr. 41**

**Ruf: 45 74 70**



# Schloss Drogerie

## G. Henning

Berliner Straße 3

### Was uns ganz besonders am Herzen liegt:

Unsere 2. Frauenabteilung, an der Spitze unsere unermüdliche und immer lebenswürdige Lina, steht, wenn nicht schnellstens eine Änderung eintritt, vor der Tatsache, in diesem Winter ihren Übungsbetrieb wieder in einer ungeheizten Turnhalle (Lyzeum), abhalten zu müssen. Und das 11 Jahre nach Kriegsende. Wie weit man das noch unseren wackeren Hausfrauen zumuten kann, ist nicht zu beschreiben. Von Seiten des Vereins sind auch schon Schritte unternommen worden, Abhilfe zu schaffen. Es sind zu einer guten Lösung dieses Problems allerdings noch andere Vereine und nicht zu guterletzt der Senat von Berlin beteiligt. Es wäre überhaupt in den ganzen Jahren zu keinem Problem gekommen, wenn von Seiten des Heizungsamtes uns gegenüber nicht so stur gehandelt worden wäre. Die Turnhalle brauchte nach Schluß nur ein paar Stunden länger beheizt bleiben und alles wäre in schönster Ordnung. Hoffentlich kommen wir in diesem Jahre noch recht bald zu einer befriedigenden Lösung. H. Qu.

### Das ist wichtig!

#### Grundlage ist die Gymnastik

Nur eine allseitige Ausbildung ist ein tauglicher Weg zur Schönheit der Bewegung. Neben dem Streben nach Leistung spielt im Frauenturnen auch der Wunsch nach Schönheit und Anmut der Bewegung eine Rolle. Nicht ein starres, einseitiges Training oder das Erlernen einzelner Übungen führen zu diesem Ziel, sondern ein Lenken der praktischen Lehrarbeit in gesündere Bahnen. Weiche und fließende Bewegungen sind die Voraussetzung. Der ganze Mensch muß teilnehmen am mühelos scheinenden Spiel des Körpers. Die Grundlage für die Beherrschung aller Bewegungsformen, auch an den Geräten, ist die Gymnastik.

### OLGEMALDE

in großer Auswahl

## Ernst Peyler

Glasermeister

Gorkistraße 6-8    Ruf: 45 83 04  
Spiegel - Auflegeplatten - Jede Glaserarbeit

## Otto Staschke

Eisenwaren, Industriebedarf,  
Drähte, Gellechte, Oefen, Herde  
Haus- und Küchengeräte

Fernsprecher: 45 93 63

Berliner Straße 98

Bode sagte einmal: „Allein die Gymnastik ist fähig, die Beherrschung des gesamten Bewegungsspielraum des Menschen in allen Spannungsgraden sicherzustellen, und ihm diejenige innere Elastik zu verleihen, welche er für den Kampf auf dem Sportplatz oder bei der täglichen Berufsarbeit bedarf. Gang und Lauf, Schwung, Schlag und Wurf sind Urbewegungen, deren organisch richtiger Ablauf erst das Entstehen eines ursprünglich richtigen und kräftigen Rhythmusgefühls ermöglicht.“

### Zum Stiftungsfest sei erwähnt:

Als eine der Vorführungen wird eine kombinierte Riege aus den besten Schülerinnen, weibl. Jugend und Frauen, Übungen am Stufenbarren zeigen.— (Das Gerät ist leider aber noch in alter Ausführung) — ein neuer Stufenbarren ist beantragt.

### Hier spricht die Vereinsjugend

Schon seit 3 Wochen liegt unser Vereinsjugendwart Karl Holznagel wegen einer schweren Augenerkrankung im Westend-Krankenhaus. Wir wünschen unserem Karl recht gute Besserung und völlige Genesung und das er bald in alter Frische wieder unter uns weilt. H. Qu.

### Unsere Handballabteilung ist wieder im Entstehen

Unterstützt sie durch Euren Besuch der Spiele auf dem Sportplatz.

Bekanntgabe der Spielansetzungen im Vereinsschaukasten in der Gorkistraße.

Dem unermüdlichen Wirken unseres Sportkameraden Erich Reinick sei gedankt, daß es in dieser Abteilung wieder aufwärts geht.

### Athletik (Ringern)

Unsere Ringer in Schweden haben eine schöne Erinnerung fürs ganze Leben mitbekommen. Wenn auch nur Hamann von den Teglern sich gut plazieren konnte, so ist es

## Schuh Völker

BERLINER STRASSE 7-8

Eigene Schuh-Reparatur  
im Hause

KENNER KAUFEN

# Herrmann-Kaffee

täglich frisch aus eigener Rösterei

BERLINER STRASSE 6

doch schon etwas, wenn 3 Tegler in der Stadtmannschaft teilnehmen konnten. Am 29. 6. wurde ein Mannschaftskampf in Spandau im Freistil und gr.-römisch gegen unsere Männermannschaft ausgetragen und in beiden Stilarten 5—3 von uns gewonnen. Der Retourkampf, der beim Abturnen auf dem Sportplatz stattfand, wurde nur von den Spandauern mit Schülern, Jugendlichen und Männern zu einer Werbeveranstaltung beschickt. Unsere Heber erstmalig auf dem Platz für ihre Sportart werbend, brachten beachtliche Verbesserungen ihrer sonstigen Leistungen. Da der Wettergott uns keinen Strich durch die Rechnung machte, muß diese Freiluft-Veranstaltung als gelungen bezeichnet werden und wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. Am 3. 8. kämpften wir mit Schülern, Jugendlichen und Männern bei Siegfried-Nordwest bei einem Kampfabend. Die erstmalig neu eingesetzten Jugendlichen verloren alle ihre Kämpfe, vielleicht durch fehlendes Selbstvertrauen oder Aufregung. Nur von den Männern Bangsow machte seinen ersten Sieg in seiner Ringerlaufbahn. Am 21. 9. wirkten bei Alt-Wedding Schüler, Jugendliche und Männer bei einer Werbeveranstaltung mit. Eine von uns gezeigte Ringschule im Programm fand großen Beifall und die anschließend von uns ausgetragenen Kämpfe wurden von unsern Jungen gewonnen und geben uns Auftrieb. Mit dem 30. 9. beginnen für Jugend und Männer die Mannschaftskämpfe für dieses Jahr im gr.-römischen Stil. Sonntag für Sonntag kämpft die Jugend, und die Männer sind fast jeden Freitag eingesetzt bis Weihnachten, um die Meisterschaft unter Dach und Fach zu bringen. Jeder eingesetzte Kämpfer muß selbstlos sein Können zum Einsatz bringen um die Schwächen in der Mannschaft zu begleichen, daß es zu einem guten Platz reicht. Beim ersten Treffen der Jugend in

über 50 Jahre

✂ Kohlenhof Tegel ✂

Gustav Arlt

Treskowstraße 5 · Ruf: 45 88 13

**Sämtliche Brennmaterialien  
auch Heizöl**

Tegel gegen Berolina am 30. 9. reichte es mit viel Glück zu einem 4:4, da wir in diesem Jahr keinen Schwergewichtler über 140 Pfund haben und die Klasse daher unbesetzt blieb. Am 14. 10. findet in Berlin ein Heberkampf gegen Niedersachsen statt und dazu einen Bezirksmannschaftskampf der Männer im Ringen Norden gegen Süden. Für die Nordmannschaft sind von Tegel H. Heinrich, G. Gaunitz, D. Siebert, G. Hamann und H. Selke angefordert. Hoffen wir das unsere gemeldete Hebermannschaft nicht die Flinte ins Korn wirft und dennoch startet, wenn auch nicht alles nach Wunsch geht und wenn es auch nur zum Schlußlicht in der Meisterschaft reicht. O. Feilhauer

### **Pellkartoffel- und Heringsturnfahrt am 11. 11. 1956, Restaurant Seegarten**

Jede Abteilung trifft sich an dem von jedem Abteilungsleiter festgesetzten Treffpunkt zur Wanderung, mit dem Ziel Restaurant Seegarten Tegelort.

Alle Teilnehmergruppen müssen dort um 14.00 Uhr eingetroffen sein.

Das allgemeine Heringessen beginnt um 14.30 Uhr.

Zwecks Bestellung der Portion bitte ich bereits jetzt um die Eintragung in die Listen, die beim Abteilungsleiter oder Turnwart ausliegen. Es gibt Hering mariniert mit Pellkartoffeln, pro Portion 0,80 DM einschließlich Bedienung.

Meldesluß für die Bestellung ist der 30. 10.

Nach dem Essen beginnt der gemütliche Teil bis 17.30. Ab 18.00 Uhr beginnt der Tanz. Das Ende ist auf 22.00 Uhr festgesetzt. Für Musik ist gesorgt. Bringt selbst Stimmung und Humor mit und denkt an den Wanderstab, den zu gewinnen es gilt.

Die Berechnung der Punkte hängt vor allem von der Prozentzahl der Teilnehmer ab, die in dieser Abteilung eingeschrieben sind. Rudolf Fleschner

Seit 25 Jahren

## **FOTO-GRÄFF**

Ihr Fotoberater

- **Eigenes Teilzahlungs-System** •  
**bis zu 10 Monatsraten**

Brunowstraße 8 Ruf: 45 90 93

## **Modesalon Struck**

Bahnhofstraße 13 (rechts)

Fernruf: 45 97 13

Das Haus

**für HERRENARTIKEL  
und Maßkleidung**



**Damen- und Herren-Salon**  
Parfümerie

**KARL FILUS**

Alt-Tegel 8 \* Ruf: 45 75 82  
Friseur für modische Frisuren  
Haarfärben - Haarpflege-Salon

#### Turner und Turnerinnen

Denkt an das Turnfest 1958 in München. Die Einzahlungen auch der kleinsten Beiträge auf das Sparkonto, werden vom Hauptkassierer entgegengenommen.

Rudolf Fleschner

#### Tischtennis-Abteilung

Unsere eben begonnene Saison läuft jetzt auf vollen Touren! Seit Wochen fanden die Vorbereitungen der Verantwortlichen statt, um einen möglichst guten Start zu haben. Ungefähr 20 Neuaufnahmen trugen dazu bei, eine Auslese zu treffen, wer das Rüstzeug habe um den VfL Tegel spielerisch und charakterlich zu vertreten.

Es konnten insgesamt 12 Mannschaften für die Rundenspiele gemeldet werden, und zwar 2 Damen, 4 Herren, 1 weibliche Jugend, 4 männliche Jugend und 1 Schülermannschaft. Damit stellt die Tisch-Tennis-Abteilung vom VfL Tegel 1891 im Berliner Tisch-Tennis-Verband von allen Vereinen und Abteilungen

#### Mitglieder!

**Achtet auf die Inserate, kauft bei den Inserenten. Geben Sie sich bitte zu erkennen!**

die größte Anzahl der Wettkampf-Mannschaften. Beide Damenmannschaften sind stark genug sich den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse erspielen zu können. Für die erste Herrengarnitur gibt es in der neuen Saison nur ein Ziel: Aufstieg in die oberste Berliner Spielklasse. Unsere zweite Herrenmannschaft hat auf Grund ihrer beachtlichen Spielstärke alle Aussichten in die Spielklasse der 1. Mannschaften aufzusteigen. Die beiden weiteren Mannschaften werden zumindestens versuchen einen guten Mittelplatz in ihren Staffeln einzunehmen. Die Jugendmannschaften waren in den letzten Jahren immer unser Stolz und werden versuchen uns auch

## Radio Rennow

Das Fachgeschäft der größten Auswahl  
Fernseh-Sonderangebot

**Alt-Tegel, Am Schloßplatz**

Ruf: 45 86 39

# Otto Bratke

Plaketten · Sportpreise  
Gravierungen · Stempel · Schilder

Waidmannsluster Damm 10  
Ruf: 45 85 66

in dieser Saison nur Freude zu bereiten und den Pokal des Senators für Jugend und Sport erfolgreich verteidigen. Dagegen besteht unsere Schülermannschaft in diesem Jahr nur aus Anfängern denen wir unsere ganze Aufmerksamkeit zuwenden sollten.

Der erste Spielsonntag brachte uns gleich einen vollen Erfolg:

1. Damen (Kreisklasse) — Rehberge I 7 : 0
  2. Damen (1. Klasse) — VfV Neukölln II 6 : 0
  1. Herren (Bezirkskl.) — TTC Blau-Gold I 9 : 5
  2. Herren (1. Klasse) — Post SV II 8 : 1
  3. Herren (3. Klasse) — VfB Hermsdorf II 5 : 4
  4. Herren (3. Klasse) — TTC Blau-Gold IV 0 : 9
  1. männl. Jgd. (Landesliga) — BAK 7 : 0
  2. männl. Jgd. (1. Klasse) — Grün-Weiß III 3 : 3
  3. männl. Jgd. (1. Klasse) — Fortuna II 6 : 0
- o. sp.
4. männl. Jgd. (1. Klasse) — TTC Zehendorf IV 3 : 3

Den Auftakt der neuen Spielsaison bildeten nachstehende Turniere und Vergleichskämpfe, die den Spielerinnen und Spielern Gelegenheit zur Vorbereitung gaben.

7./8. August Jugend-Turnier VfB Hermsdorf

1. Platz Veronika Stitz (Schülerin-Einzel)
1. Platz Brigitte Wolf (weibl. Jugend-Einzel)
1. Platz Wolf/Fischer (weibl. Jugend-Doppel)
1. Platz Wolf/Becker (gem. Doppel)
3. Platz Stitz/Schneidereit (gem. Doppel)

16. September Reinickendorfer Jugendmeisterschaften

**PELZMODEN 45 74 90**

*Hans Hartmann*

Konservierung

Umarbeitung Maß-Anfertigung

WAIDMANNSLUSTER DAMM 58

*Fahrschule*

**Ing. Diener**

bietet intensive Ausbildung in allen  
Schaltssystemen

lebhaften theoretischen Unterricht

**Bahnhofstr. 19 - Ruf: 45 84 78**  
(gegenüber Filmpalast)

SPORHTHAUS

**Eddi Lohrmann**

Sportartikel - Bekleidung - Camping

Gorkistraße 16 Ruf: 45 96 70

Lieferant des V.f.L. Tegel

- 1. Platz Brigitte Wolf (weibl. Jugend-Einzel)
- 1. Platz Wolf/Langer (weibl. Jugend-Doppel)
- 2. Platz Klaus-Dieter Schneidereit (männl. Jugend-Einzel)
- 3. Platz Dieter und Werner Heise (männl. Jugend-Doppel)

22./23. September A-B-C-Klassenturnier bei CTC 50

Evelyn Glumm erspielte sich als Aufsteiger einer der ersten Plätze in der A-Klasse.

Konrad Giehl gelangte in der B-Klasse ebenfalls auf einen der vorderen Plätze.

Brigitte Wolf weilt z.Zt. in Paris, wo sie in der Deutschen Jugend-Ländermannschaft ihr Können unter Beweis stellen wird.

Am 25./26. August Vergleichskampf in Zwickau

1. Herren — BSG Wismut I 11 : 1

Am 15./16. September

1. Herren — BSG KWO I 11 : 4

1. Damen — BSG KWO I 11 : 5

Am 25. September

1. Herren — Zehlendorf 88 I 9 : 7

2. Herren — Zehlendorf 88 II 8 : 1

Am 6./7. Oktober nehmen die Reinickendorfer Meisterschaften ihren Fortgang mit den Damen und Herren Konkurrenzen. Im Augenblick führt der VfL Tegel mit 15 Punkten vor den Reinickendorfer Füchsen.

Am Herbst-Sportsonntag konnten sich in Folge Terminüberschneidungen nur einige Jugendliche der TT-Abt. beteiligen.

Auf dem Verbandstag des BTTV am 15. September 1956 wurde dem Leiter der TT-Abt. Gerhard Heise als Dank und Anerkennung für wertvolle Verdienste um den Berliner Tisch-Tennis-Sport die Ehrennadel des Berliner Tisch-Tennis-Verbandes verliehen.

Sämtliche Reparaturen

Ladenausbau - Ladeneinrichtungen

FENSTER — TUREN

**Max Gentsch**

Schloßstraße 3 Ruf: 45 94 90

**Fahrräder • Mopeds**

Dürkopp • Express • Capri • Miele  
anf ABC-Teilzahlung

**FAHRRADHAUS KIESEWETTER**

Inh. R. Quade - H. Gallo

Gorkistraße 9 — Ruf: 45 88 09

**Ergebnisse des Abturnens**

Vorweg: Die Beteiligung war mangelhaft. Je ein Teilnehmer bzw. Teilnehmerin bei den Schülern A und B sowie bei den Frauen, den älteren Frauen und der weiblichen Jugend A!!

In Klammern sind die Punktezahlen des Anturnens gesetzt, sofern daran teilgenommen wurde.

**Weibl. Jugend B — Dreikampf:** 1. Helga Dämpfert 195 Pkt., 2. Christa Sbach 194 Pkt., 3. Ursula Bohnke 175 Pkt. (177).

**Schülerinnen A — Dreikampf:** 1. Elvira Gidius 261 Pkt., 2. Renate Krügerke 260 Pkt., 3. Erika Hentze 259 Pkt., 4. Karin Kosek 243 Pkt. —

**Schülerinnen B — Dreikampf:** 1. Gabriele Kloss 221 Pkt., 2. Doris Andreas 212 Pkt., 3. Edith Radloff 190 Pkt. —

**Alte Herren — Dreikampf:** 1. Kayser 286 Pkt., 2. Bohnke 271 Pkt. (244), 3. Schilling 238 Pkt. (227), 3. Quade 238 Pkt. —

**Männer — Dreikampf:** 1. Pluntke 272 Pkt., 2. Haselev, Dietr. 257 Pkt., 3. Helmkamp 250 Pkt. (228) —

**Männl. Jugend A — Vierkampf:** 1. Schmiedendorf 328 Pkt. (287), 2. Hajek 318 Pkt. (308) —

**Männl. Jugend B — Vierkampf:** 1. Hinkler 295 Pkt. (304), 2. Hegewald 286 Pkt. (269), 3. Kailuweit 277 Pkt. (247), 3. Heise, Dieter 277 Pkt. (248).

**Judoabteilung**

Unsere Judokas konnten ihre in Dresden gegen Wismut Aue (Ostzonenmeister) erlebte Niederlage wieder wettmachen indem sie mit 7 : 5 die Männer sowohl auch die Jugend in einer stark besuchten Veranstaltung schlagen konnten.

**Herren und Damen Maß-Kleidung**

Anfertigung

aus eigenen oder gebrachten Stoffen

**Rudi Beier**

Schneidermeister - sehr günstige Preise

Oeserstraße 23 (Gagfa-Siedlung)

**WECHSELSTUBE TEGEL**

**W. Kiessling**

Buddestraße 2-14 — Ruf: 45 98 96